

Peria Gazette

Die Zeitung für Lupien

Ausgabe 2

Kahmun 955

Neue Sekte schlägt sich auf Edelgarde Seite

Seit einiger Zeit wurde immer wieder von Überfällen auf Dörfern, besonders im Norden und Westen unseres Landes berichtet.

Dabei wurden die Bewohner verschleppt und in die Dienste der Arme Edelgarde gezwungen.

Nun wurde bekannt, dass sich eine Sekte von Dämonenanbetern auf grausigste Art diesem schändlichen Treiben angeschlossen hat. Diese Sekte propagiert Wut und Zorn freien Lauf zu lassen und bedient sich nicht zuletzt starker Beeinflussungsmagie um ihre Opfer in Raserei zu versetzen. Diese fallen dann im Rausch ihre eigenen Mitbewohner an oder fügen sich selbst Schaden zu.

Diese „Paladine“, wie sie sich selbst nennen, werden allerdings von Freundlichkeit und Zusammenhalt abgestoßen, so dass dies ein wirksamer Schutz ist, wenn man ihnen begegnet.

Wie uns aus dem Krisenrat des Regenten versichert wurde, ist man sehr bemüht, weitere effektive Mittel gegen diese Bedrohung zu finden.

Neuer Kronrat berufen

Nachdem Großherzog Conrad nun offiziell die Regierungsgewalt über einen großen Teil Lupiens übernommen hat, hat er einen neuen Kronrat einberufen.

Unter den letzten Kaisern diente dieser Rat immer dazu, Meinungen einzuholen und schwierige Situationen kompetent zu beraten, damit der Kaiser letztlich eine gute Entscheidung treffen konnte.

Dieses bewährte Verfahren hält auch unser Regent für sinnvoll, um sich gerade jetzt guten Rat einzuholen aber auch um dem Land eine neue Stabilität zu geben.

Der Rat setzt sich aus 10 Vertretern des Adels, 3 Vertretern der Klöster und Priesterschaft, 3 Vertretern des Handels und 3 Vertretern des gemeinen Volkes zusammen.

Über die erste Sitzung des Rates sowie seine Mitglieder werden wir in unserer nächsten Ausgabe berichten.

Gebäude des Kronrates wieder errichtet

Das Gebäude des Kronrates, welches beim Attentat auf Kaiser Konrad dem Älteren fast vollständig zerstört wurde, ist nun wieder aufgebaut. Nach fast 3 jähriger Bauzeit erstrahlt dieses Palais auf dem Gelände des kaiserlichen Palastes nun wieder in seinem alten Prunk.

Eingewiehen wurde das Gebäude mit einer Gedenkfeier zu Ehren der Opfer des Attentat von 951, bei dem nicht nur Kaiser Konrad mit seinen beiden Kindern, sondern auch der gesamte damalige Kronrat sowie die Hausangestellten und die Mitarbeiter der Kronratkanzlei starben.

Den Überlebenden des damaligen Anschlages wurde nun eine Rentenrolle überreicht. Regent Konrad erklärte feierlich, das er das Haus auch mit neuem Geist aber auch mit alter Tradition füllen wolle. Der diesjährige Neujahrsball sollte daher im Ballsaal des Palais stattfinden.

Anzeige

Die magische Akademie zu Muntia schreibt die vakante Stellung des Sensors aus.

Zu den Aufgaben des Sensors gehört es, die Sicherheit der Akademie durch Zugangsbeschränkung der Bibliothek zu sichern, sowie den Besuchern und Studenten die Erlaubnis zum Studieren der ausliegenden Schriften zu erteilen.

Bewerbungen bitte an die kaiserliche Akademie der magischen Künste zu Muntia oder an das Ministerium für Bildung, Meinung und Fortschritt richten.

für die Akademie
Alfred zu Rabenstein

Stellenangebot

Sie waren dabei?

Sie haben alles gesehen?

Sie können gut schreiben oder zeichnen?

Dann bewerben Sie sich jetzt als Reporter oder Reporterin bei der Peria Gazette.

Wir suchen noch freie Mitarbeiter, die ihre Arbeit in unserem Blatt veröffentlichen lassen möchten.

Besuchen Sie uns einfach mit einem Probeartikel in unseren Geschäftsräumen in Peria, Geschichtsbrunnlein 5.

Ihr Team der Peria Gazette

Land und Leute

Zensor Rukus Ulferan verstorben

Wie uns berichtet wurde, ist der Zensor der kaiserlichen, magischen Akademie zu Muntia am 14. Granden verstorben.

Laut der Aussage von Zeugen verstarb der erst vor einem halben Jahr berufene Zensor nach einem Streit mit seiner Reisebegleitung von eigener Hand.

Zur gleichen Zeit seien auch Anhänger Edelgards in der Nähe gewesen, und einige der neuen Sektenmitglieder. Ebenso sollen dort Dämonen ihr Unwesen getrieben haben, so das eine Beeinflussung dieser auf Ulferans Handeln nicht ausgeschlossen werden kann.

Falls weitere Erkenntnisse bekannt werden, werden wir selbstverständlich darüber berichten.

Nachruf

Wir trauern um unseren geschätzten Mitarbeiter und Freund Magister Rukus Ulferan. Seine effiziente Mitarbeit, seine gepflegte Konversation und sein freundliches Wesen werden uns fehlen!

für die kaiserliche Bibliothek : Furmina de Chatre

Überwältigender Neujahrsball im wiedererichteten Kronratpalais

In diesem Jahr wurde der traditionelle Neujahrsball im erst neu eingewiehenen Palais des lupianischen Kronrates gefeiert. Festlich geschmückt, Blumen aus ganz Lupien wurden zu feierlichen Girlanden gebunden, und hell erleuchtet boten die Ballräume des Palais den Rahmen für das Fest des Jahres.

In strahlendem Blau gekleidet empfing unser Regent Großherzog Conrad seine Gäste, darunter Abgesandte aus fremden Ländern in ihren exotischen Gewändern, Vertreter des lupianischen Volkes, Magistrate der freien Städte Lupiens, die Inkassoren der Handelsgilden sowie den Adel.

Viele der einheimischen Gäste hatten sich ebenfalls in Conradblau gekleidet und wie bereits vorher abzusehen war, trugen fast alle der anwesenden Damen überwältigende Hochfrisuren, was sie keinesfalls beim obligatorischen Limbotanzen störte.

Auch ein prachtvolles Feuerwerk wurde zur Feier des Tages abgebrannt. Wie Regent Conrad bei der Einweihungsfeier des Kronratpalais versprach, sind wohl auch wieder bessere Tage für Lupien in Sicht. Dieser festtag war ganz gewiß schon einer davon. Wollen wir alle hoffen, das dies nicht der letzte war. Dies wünschen wir Ihnen allen zum neuen Jahr.

Leben und Lebensart

Rezept des Monats: Bunt

Man nehme für einen guten Topf voll ca. 6 Paprika in allen Farben, 4 Zucchini, 2 Pfund Tomaten. Das Gemüse schälen und in nicht zu kleine Würfel schneiden. Dann wird das ganze in etwas Öl mit Knoblauch angebraten, mit Bouillon aufgegossen und ca. 20 bis 25 Minuten geköchelt.

Mit allerlei Gewürzen (Rosmarin, Thymian, Basilikum, Paprika, Cheyenne-Pfeffer) abschmecken.

Zu guter Letzt geriebenen Käse überstreuen und solange auf dem Herd stehen lassen, bis dieser verlaufen ist.

Einem guten Appetit!

~ Anzeige -

Mal wieder nichts zum Anziehen im Schrank?

Dann nichts wie hin in unser Gewandhaus. Hier findet jeder das richtige Kleid, die rechte Robe für sich und seine Lieben.

Auch modische Accessoires wie Hüte, Schals und Geschmeide finden Sie bei uns in reichlicher Auswahl und zu günstigen Preisen.

Ihr Gewandhaus
„Des Kaisers neue Kleider“
in Perla, Ronald-Boulevard

Was trägt man in diesem Jahr?

Diese Frage stellen wir Hans Taylor vom Gewandhaus "Des Kaisers neue Kleider".

Ein eindeutiger Trend sei zwar nicht auszumachen, jedoch sind gerade für offizielle Veranstaltungen Roben in Conradsblau sehr gefragt.

Für jede Dame ein Muss ist sicherlich der neue, flämische Hut. Ein Kleidungsstück, das zu jedem Gewand passt und dadurch ein echter Allrounder ist.